



## Antrag

der Fraktion der SPD

### **Ganztagsangebote weiterentwickeln - Echte Ganztagschule**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, die Finanzhilfen des Bundes und die Kofinanzierungsmittel des Landes zum Ausbau der Infrastruktur der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder vorrangig für den Ausbau von Ganztagsschulangeboten, auch in teilgebundener Form, und für verbindliche Ganztagschulen zu nutzen.

Im Zusammenhang mit dem Ausbau der offenen Ganztagsschul-Angebote und der gebundenen Ganztagschulen sind Rahmenvorgaben zu erlassen, die, ausgehend von den Grundschulen, eine inhaltliche Weiterentwicklung der Ganztagschule zum Ziel haben.

Dabei soll die heute noch vorherrschende Zweiteilung des Tages überwunden werden, bei der der Unterricht nahezu ausschließlich vormittags in ähnlich gedrängter Form erteilt wird, wie das bei den traditionellen Halbtagschulen der Fall ist, während der Nachmittag mit Hausaufgabenhilfe, Freizeitangeboten u. a. gefüllt wird.

Mittelfristiges Ziel soll es sein, den Unterricht zu entzerren und über den Vormittag und Nachmittag verteilt zu organisieren, unterbrochen durch Phasen der selbständigen Vor- und Nachbereitung des Lernstoffes und der Erholung. Dazu muss die erforderliche Infrastruktur (z.B. für die Mittagsverpflegung) geschaffen werden.

#### Begründung:

Der Ausbau der Ganztagsbetreuung an Grundschulen wird durch die Verwaltungsvereinbarung des Bundes und der Länder über die Investitionskosten in die Infrastruktur der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder neue Impulse erhalten.

Gleichzeitig ist der Ausbau der Ganztagsangebote an Grundschulen, die bisher noch rund 30 % der Grundschulen nicht erreichen, vorrangig geworden.

Teilgebundene Ganztagschulen können dabei an weniger als fünf Schultagen in der Woche oder nur in einzelnen Zügen als Ganztagschule arbeiten. In der mittelfristigen Perspektive müssen jedoch auch die weiterführenden Schulen schrittweise in offene und in der Langzeitperspektive in gebundene Ganztagschulen umgewandelt werden.

Wir brauchen eine gesellschaftliche Diskussion darüber, wie die Schule von morgen aussehen soll. Deshalb benötigen die Schulen klare inhaltliche Zielvorgaben, die auf eine Neuorganisation des Schultages und damit auch des Arbeitstages der Lehrerinnen und Lehrer ausgerichtet sind. Eine solche Weiterentwicklung setzt voraus, dass sie mit den Vertretungen der Lehrerinnen und Lehrer und der sonstigen an den Schulen Beschäftigten verabredet wird.

Martin Habersaat  
und Fraktion